



**TOURISMUSVEREIN BERLIN  
TREPTOW-KÖPENICK e.V.**

Alt-Köpenick 31 - 33  
12555 Berlin

[www.berlin-tourismus-online.de](http://www.berlin-tourismus-online.de)

## FLUGROUTEN über den Müggelsee

Sehr geehrtes Mitglied des Bundestages Herr Dr. Gysi, sehr geehrter Herr Verkehrsminister Ramsauer, sehr geehrte Mitglieder des Abgeordnetenhauses von Berlin, sehr geehrte Senatorin Junge-Reyer, sehr geehrte Senatorin Lompscher, sehr geehrter Senator Wolf, sehr geehrter Vorsteher der BVV Treptow-Köpenick Herr Stock, sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Schöttler, sehr geehrte Stadträte und sehr geehrte Vorsitzende der Fluglärmmmission Frau Schneider, sehr geehrter Vertreter der Deutschen Flugsicherung Herr Dücker,

**bereits am 21. März d. J.** hatten wir an einige von Ihnen einen Brief gesandt, mit dem wir eindringlich gefordert hatten, alles Ihnen Mögliche zu tun, um die Flugrouten auch im Berliner Südosten so festzulegen, dass so wenig wie möglich Menschen und sensible Naturräume belastet werden (siehe Anlage).

Mit der derzeitigen Vorlage der DFS, insbesondere mit dem frühzeitigen Abbiegen der Startroute von der Nordbahn in Richtung Osten über den Müggelsee sowie über Ortsteile Berlins (Friedrichshagen, Rahnsdorf) und Gemeinden in Brandenburg (z. B. Schöneiche) ist das Gegenteil eingetreten!

Es handelt sich bei dieser Region um eine herausragende Naturressource **und** um eines der beliebtesten Erholungsgebiete vieler Berliner und zahlreicher Gäste der Hauptstadt. Der Müggelsee und die ihn umgebenden Waldgebiete gehören einerseits zu den ökologisch und klimatisch wertvollsten Flächen der Metropole, andererseits zu den wichtigsten touristischen Anziehungspunkten im Südosten von Berlin.

Die zahlreichen Betriebe der Tourismus- und Freizeitwirtschaft in der Region würden mit dieser Routenführung ihre Existenzgrundlage verlieren. Geplante Entwicklungsprojekte wären nicht realisierbar, hunderte Arbeitsplätze im Tourismus gingen verloren!

Wir fordern im Namen unserer über 60 Mitglieder, insbesondere der 40 touristischen Unternehmen: Tun Sie im Interesse der Bürger und unserer Gäste sowie der Natur **und** der Tourismuswirtschaft alles, um eine solche Flugroute sowohl für Düsenjets als auch für Propellerflugzeuge zu verhindern!  
Insbesondere ein längerer Geradeausflug (z. B. über die Gosener Wiese) und ein großzügiges Umfliegen dicht besiedelter Gebiete sind notwendig und nach Expertenurteil auch möglich.

### Geschäftsführung

Katrin Reiche-Kurz  
Tel. (030) 65 48 43 30  
Fax (030) 65 48 43 44  
E-Mail: [reiche-kurz@tk-t-berlin.de](mailto:reiche-kurz@tk-t-berlin.de)

### Touristinformation

Kerstin Kirste  
Norbert Huber  
Tel. (030) 655 7550 / 51  
Fax (030) 651 4598  
E-Mail: [touristinfo@tk-t-berlin.de](mailto:touristinfo@tk-t-berlin.de)

### Marketing/Incoming

Silke Jahn-Behr  
Tel. (030) 65 48 43 33  
Fax (030) 65 48 43 44  
E-Mail: [marketing@tk-t-berlin.de](mailto:marketing@tk-t-berlin.de)

### Events/Presse/Website

Michael Diehl  
Tel. (030) 65 48 43 43  
Fax (030) 65 48 43 44  
E-Mail: [events-presse@tk-t-berlin.de](mailto:events-presse@tk-t-berlin.de)

### Reiseleiter

Dag Eich  
Tel. (030) 65 48 43 36  
Fax (030) 65 48 43 44  
E-Mail: [reiseleiter@tk-t-berlin.de](mailto:reiseleiter@tk-t-berlin.de)

### Buchhaltung

Christa Tieg  
Tel. (030) 65 48 43 53  
Fax (030) 65 48 43 44

### Bankverbindung

Deutsche Bank AG  
Konto 73 900 0800  
BLZ 100 700 24

BIC DEUTDE33  
IBAN DE56 1007 0024 0739 0008 00

Steuer-Nr. 27/678/53108  
USt.-ID DE 152511470

Amtsgericht  
Berlin-Charlottenburg  
VR 12199 Nz



**TOURISMUSVEREIN BERLIN  
TREPTOW-KÖPENICK e.V.**

Alt-Köpenick 31 - 33

12555 Berlin

[www.berlin-tourismus-online.de](http://www.berlin-tourismus-online.de)

Sorgen Sie dafür, dass - wie im Südwesten Berlins offenbar gelungen - auch für den Südosten der Stadt ein Kompromiss festgesetzt wird, der die Lärm- und Abgasbelastungen so gering wie möglich hält und das Gebiet um den Müggelsee weitestgehend entlastet und damit als ein touristisches Zentrum der Bundeshauptstadt bewahrt!

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um eine Antwort, die Ihre Position deutlich werden lässt

Berlin, 21.07.2011

Siegfried W. Scheffler  
Parl. Staatssekretär a.D.  
Vorstandsvorsitzender

i. A.

Katrin Reiche-Kurz  
Geschäftsführerin

PS: Wir erlauben uns dieses Schreiben als offenen Brief auch an die Medien weiterzuleiten und damit unseren Standpunkt in die lebhafteste öffentliche Debatte zur Vorlage der DFS einzubringen.